

CHAMAL
EON

Das Chamäleon Berlin ist Kreativstätte, Netzwerkpartner und Bühne für zeitgenössischen Zirkus.

Seit seiner Gründung 2004 ist das Chamäleon Schaufenster für aktuelle künstlerische Positionen der internationalen Zirkusszene und hat sich im Laufe der Jahre zu einem bedeutenden Produktionsort und Kreativpartner entwickelt.

Das Haus unter der künstlerischen Leitung von Anke Politz und der Geschäftsführung von Hendrik Frobel sieht seine Aufgabe darin, Zirkusschaffende in ihrer künstlerischen Arbeit zu unterstützen, die nachhaltige

Entwicklung dieser Kunstform zu fördern und zeitgenössischen Zirkus einem breiten Publikum vorzustellen.

Mit einer deutschlandweit einzigartigen Ausrichtung und Programmgestaltung folgt das Chamäleon einer aufrichtigen Selbstverpflichtung und trägt maßgeblich zu mehr Sichtbarkeit und Wertschätzung des zeitgenössischen Zirkus als eigenständige Kunstform bei.

Unter der Intendanz von Anke Politz und der Geschäftsführung von Hendrik Frobel ist das Chamäleon auf drei Schwerpunkte fokussiert:

Die Chamäleon Bühne in den Hackeschen Höfen ist Ausgangs- und Ankerpunkt des Hauses. Die Stücke des Bühnenprogramms werden häufig koproduziert und finden ihre Uraufführung in Berlin. Dazu ergänzt das Chamäleon seinen Spielplan mit punktuellen Gastspielen und öffnet das Haus für die Berliner Freie Szene im Rahmen von Open-Stage-Formaten oder Work-in-Progress-Präsentationen. Während

jeder Spielzeit erfahren Künstler:innen und Kompanien im Theater eine umfassende Produktionsbetreuung.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt im Bereich der Kreation: Als Produzent und Kurationsplattform fördert das Chamäleon die Entwicklung neuer Produktionen auf und jenseits der eigenen Theaterbühne. Dabei ist der Anspruch, innovative künstlerische Konzepte zu unterstützen und nachhaltige Strukturen zu etablieren, die Kurationsarbeit im Zirkus ganzheitlich begreifen und die Bedarfe der Künstler:innen mitdenken.

Darüber hinaus bietet das Chamäleon als Residenzort Zirkusschaffenden einen geschützten Raum, um ergebnisoffen an künstlerischen Projekten zu arbeiten. Eine abschließende Aufführung auf der hauseigenen Theaterbühne ist möglich, aber kein Muss. Die Bereitstellung von Räumlichkeiten und Kompetenzen soll künstlerische Auseinandersetzungen fördern und Raum zur Recherche, zum Herantasten und zur Entfaltung von Ideen schaffen.

Die nachhaltige Verbindung dieser Bereiche sieht das Chamäleon als die Grundlage der Struktur und Herangehensweise an seine

Arbeit. Das Chamäleon ist Begegnungsort und Freiraum und begreift Offenheit, Respekt und soziale Verantwortung als elementare Werte. Das Chamäleon engagiert sich in einer Vielzahl von Netzwerken, so etwa im Bundesverband Zeitgenössischer Zirkus.

Im Oktober 2023 wurde das Chamäleon mit dem Theaterpreis des Bundes in der Kategorie „Privattheater und Gastspielhäuser“ ausgezeichnet. Das Preisgeld der mit 100.000 Euro dotierten Auszeichnung soll in neue Ideen, Residenzen und Kurationsprozesse fließen, um junge Talente zu fördern und der Freien Szene die Möglichkeit geben, zu wachsen.

ATERPREIS
UNDES



THEATERPREIS
DES BUNDES
2023



THEATERPREIS
DES BUNDES
2023



THEATERPREIS
DES BUNDES
2023



ATERPREIS
BUNDES
23



ATERPREIS
BUNDES



THEAT
DES BU
2023



REIS
ES



THEATERPREIS
DES BUNDES
2023



Das Chamäleon feiert 20. Geburtstag

Das Jahr 2024 wird ein besonderes Jahr, denn das Chamäleon blickt zurück auf 20 Jahre zeitgenössischen Zirkus. In dieser Zeit hat sich das Haus in den Hackeschen Höfen zu einer der weltweit bedeutendsten Spielstätten für diese einzigartige Kunstform entwickelt – und zu einem Kreativ- und Produktionsort,

in dem der zeitgenössische Zirkus immer wieder neu entdeckt und verhandelt wird. Aus einem privatwirtschaftlichen Theater ist ein gemeinnützig organisiertes Kulturhaus geworden: für Aufführungen, Debatten, Experimente, für Akrobatik und Bewegungskunst.

Play – Eine Gastspielreihe zeitgenössischer Zirkus (10.01. – 11.02.2024)

Akrobatik, Poesie, Witz und die großen Fragen des Lebens: Mit Play feiert das Chamäleon den zeitgenössischen Zirkus in all seinen Unterschieden.

Nach der gefeierten ersten Ausgabe im Januar und Februar 2023 lädt das Chamäleon von 10. Januar bis 11. Februar mit der Gastspielreihe

Play zum zweiten Mal zur Entdeckungstour durch das Universum des zeitgenössischen Zirkus:

Acht Kompanien aus verschiedenen Teilen der Welt zeigen in fünf Wochen, wie sie ihre Kunstform interpretieren und was sie der Welt zu sagen haben.





Showdown by Upswing (22.02. – 28.07.2024)

Zur ersten Spielzeit (22. Februar – 28. Juli 2024) ist die britische Kompanie Upswing mit „Showdown“ im Chamäleon zu Gast und hat Akrobatik, Storytelling und Comedy im Gepäck:

„Showdown“ ist als ambitionierte, wagnisreiche Mischung aus zeitgenössischem Zirkus, absurder Satire, Spoken Word, UK Hip Hop, Grime und Afrobeat angelegt – eine Geschichte

von sieben hoffnungsvollen Akrobat:innen, die Abend für Abend gegeneinander antreten, um zum „Neuen Gesicht des Zirkus“ erkoren zu werden.

„Showdown“ ist eine Koproduktion zwischen Upswing und dem Chamäleon und wird von einem umfassenden Outreach-Programm begleitet.



Wolf by Circa (22.08.2024 – 05.01.2025)

Von 22. August 2024 bis 05. Januar 2025 folgt die australische Kompanie Circa Contemporary Circus mit „Wolf“, einer Koproduktion mit dem Chamäleon Theater.

Das dreiteilige Abenteuer verbindet meisterhafte Gruppenakrobatik und hochpräzise Choreografie, für die Circa weltweit bekannt ist, mit brillanten

Soloeinlagen an den Strapaten, am Tuch, Trapez und am Chinesischen Mast.

Geleitet von der leidenschaftlichen Energie des Regisseurs Yaron Lifschitz wird ein Ensemble von zehn Akrobat:innen die Möglichkeiten des menschlichen Körpers zur Transformation erforschen.



KINO UND THEATER

Cha

ma

em

RESTAURANT
BAR

hackesche
höfe kino
3.06

AS 3 GANG
MENÜ 30,-

Anke Politz sie/ihr

Intendantin Chamäleon Berlin gGmbH

Anke Politz ist Intendantin der Chamäleon Berlin gGmbH – Produktionshaus und Bühne für Zeitgenössischen Zirkus. In ihrer rund 20-jährigen Tätigkeit für das Chamäleon hat sie einen entscheidenden Beitrag dazu geleistet, den Zeitgenössischen Zirkus in Deutschland als eigenständige Kunstform innerhalb der Darstellenden Künste zu etablieren und dessen Akteur:innen nachhaltig zu stärken. Als Produzentin und Netzwerkpartnerin setzt sie sich für erweiterte und gleichberechtigte

Zugänge sowie für die künstlerische Weiterentwicklung der Szene ein.

Mit Projekten wie den hauseigenen Residenzen oder der Gastspielreihe Play, setzt Anke Politz außerdem weitere Impulse, um das künstlerische Schaffen im zeitgenössischen Zirkus sowohl lokal zu stärken, als auch zu mehr Themenvielfalt im internationalen Kontext beizutragen.

Sie ist im Vorstand des Bundesverbands Zeitgenössischer Zirkus, Ko-Leiterin der internationalen MICC/TOHU Produzent:inneninitiative „The Utopians“, Teil des Kuratoriums des Fonds Darstellende Künste und Mentorin im Mentoringprogramm des Deutschen Kulturrats für Frauen in Führungspositionen im Kultur- und Medienbereich.

2020 wurde sie vom Aktionsbündnis Darstellende Künste mit dem Bühnenheld:innenpreis ausgezeichnet.



Hendrik Frobel er / ihm

Geschäftsführer Chamäleon Berlin gGmbH

Hendrik Frobel ist seit 2011 Geschäftsführer der Chamäleon Berlin gGmbH und hat als „Doppelspitze“ neben Intendantin Anke Politz die Umstrukturierung des Kulturbetriebes und den anschließenden Gemeinnützigkeitsstatus maßgeblich vorangetrieben.

Die soziale Gerechtigkeit im Unternehmen zu wahren, Gleichstellung als Selbstverständlichkeit zu erachten und für ein familiäres wie familienfreundliches

Arbeitsumfeld zu sorgen, sind ihm wichtige Anliegen.

Hendrik Frobel legt außerdem einen besonderen Fokus auf das nachhaltige Management der Bereiche Finanzen, Fördermaßnahmen und Controlling und setzt sich für beständige und strategische Partnerschaften und Kooperationen ein sowie für die Vernetzung von Kulturschaffenden und Impulsgebenden. Die Mission dahinter:

die Strahlkraft des zeitgenössischen Zirkus sowohl national als auch international zu erhöhen.

Hendrik Frobel engagiert sich aktiv im INTOURA Berlin e.V., dem Branchenverband der touristischen Leistungsträger Berlins, dessen erster Vorsitzender er über mehrere Jahre war.

Er ist außerdem aktives Mitglied des Ausschusses „Creative Industries“ bei der IHK sowie bei DIE MITTE e.V., im Wirtschaftskreis Mitte, DEHOGA und beim Deutschen Bühnenverein.



The image shows the interior of a theater or event space. The stage is at the far end, covered with a large red curtain. The ceiling is equipped with numerous stage lights and speakers. The audience seating consists of dark wooden tables and chairs, arranged in rows. The lighting is warm and ambient, with a prominent yellow glow from a large cylindrical light fixture in the foreground on the right. The overall atmosphere is elegant and sophisticated.

NEW CIRCUS

Chamäleon Berlin gGmbH
Rosenthaler Strasse 40/41, 10178 Berlin
chamaeleonberlin.com



CHAMAL
EON

Chamäleon Berlin is a creative venue, network partner and stage for contemporary circus.

Since its founding in 2004, Chamäleon has been a showcase for current artistic positions in the international circus scene and over the years have evolved into an important production venue and creative partner. The house sees its task to support circus artists in their artistic work, to promote the sustainable development of this art form and to present contemporary circus to a broad audience. With an orientation and program unique in Germany, the Chamäleon Theater pursues a

sincere commitment and makes a significant contribution to increasing the visibility and appreciation of contemporary circus as an art form in its own right.

Under the directorship of Anke Politz and the management of Hendrik Frobel, the Chamäleon focuses on three main areas:

The Chamäleon stage is the starting and anchor point of the theater. The pieces in the stage program are often co-produced and

premiered in Berlin. In addition, Chamäleon supplements its repertoire with selective guest performances and opens the house to Berlin's independent scene as part of open-stage formats or work-in-progress presentations. During each season, artists and companies receive comprehensive production support at the theater.

Another focus is on creation: as a producer and creation platform, Chamäleon promotes the development of new productions on and beyond its own theater stage. The aim is to support innovative artistic concepts and

establish sustainable structures that take a holistic approach to creative work in the circus and consider the needs of the artists.

As a residency venue, Chamäleon also offers circus artists a protected space to work on artistic projects with an open mind. A final performance on the in-house theater stage is possible, but not a must. The provision of space and skills is intended to promote artistic debate and create space for research, exploration and the development of ideas.



Chamäleon Berlin sees the sustainable combination of these areas as the basis of the structure and approach to its work. It is a meeting place and a free space and understands openness, respect and social responsibility as fundamental values.

The Chamäleon is involved in a variety of networks, such as the Federal Association of Contemporary Circus.

In October 2023, the Chamäleon Theater was awarded the Federal Theater Prize in the „Private Theaters and Guest Performance Houses“ category. The prize money from the award, which is endowed with 100,000 euros, is intended to flow into new ideas, residencies and creative processes in order to promote young talent and give the independent scene the opportunity to grow.

THEATERPREIS
DES BUNDES



THEATERPREIS
DES BUNDES
2023



THEATERPREIS
DES BUNDES
2023

THEATERPREIS
DES BUNDES
2023



THEATERPREIS
DES BUNDES
2023



THEATERPREIS
DES BUNDES



THEATERPREIS
DES BUNDES
2023

THEATERPREIS
DES BUNDES
2023



THEATERPREIS
DES
BUNDES
2023

CLAUDIA ROTH, STAATSMINISTERIN
FÜR KULTUR UND MEDIEN, VERLEIHT DIE
AUSZEICHNUNG IN DER KATEGORIE
PRIVATTHEATER UND GASTSPIELHÄUSER
DOTIERT MIT
100.000 €
AN DAS
CHAMÄLEON
BERLIN

Claudia Roth

Ministerium für Kultur und Medien
des Bundes und Berlins

BERLIN, 11. OKTOBER 2023

The Chamäleon celebrates its 20th birthday

2024 will be a special year, as the Chamäleon Theater will look back on 20 years of contemporary circus. During this time, the theater in Berlin-Mitte's Hackesche Höfe has developed into one of the world's most important venues for this unique art form

and a creative and production venue where contemporary circus is constantly being rediscovered and renegotiated. A privately run theater has become a non-profit cultural venue for performances, debates, experiments, acrobatics and the art of movement.

Play - A guest performance series of contemporary circus (10.01. – 11.02.2024)

Acrobatics, poetry, humor and the big questions of life: with Play, the Chamäleon celebrates contemporary circus in all its facets.

After the celebrated first edition in January and February 2023, the Chamäleon is presenting second discovery tour through the universe

of contemporary circus from January 10th to February 11th with the guest performance series Play: eight international companies show how they interpret their art form and what they have to say to the world over the course of five weeks.



Receptionist
🇫🇮 🇫🇷 🇸🇪

Receptionist
🇫🇮 🇫🇷 🇸🇪





Showdown by Upswing (22.02. – 28.07.2024)

For the first season in 2024 (February 22nd - July 28th, 2024), the British company Upswing will be performing “Showdown”, featuring acrobatics, storytelling and comedy.

„Showdown“ is an ambitious, daring mix of contemporary circus, absurdist satire, spoken word, UK hip hop, grime and Afrobeat:

A story of seven hopeful acrobats who compete against each other night after night to be chosen as the „New Face of Circus“.

Showdown is the first co-production between Upswing and the Chamäleon and will be accompanied by a comprehensive outreach program.



Wolf by Circa (22.08.2024 – 05.01.2025)

From August 22nd, 2024 to January 5th, 2025, the Australian company Circa Contemporary Circus follows with “Wolf”, a co-production with the Chamäleon Theater.

The three-part adventure combines masterful group acrobatics and high-precision choreography, for which Circa

is known worldwide, with brilliant solo performances on the straps, the cloth, the trapeze and the Chinese pole.

Led by the passionate energy of director Yaron Lifschitz, an ensemble of ten acrobats will explore the possibilities of the human body for transformation.



KINO UND THEATER

Chaï

Chaï

Chaï

hackesche
höfe kino
3.06

RESTAURANT
BAR

AS 3 GANG
MENÜ 30,-

Anke Politz she/her

Artistic Director Chamäleon Berlin gGmbH

Anke Politz is the artistic director of Chamäleon Berlin gGmbH - production house and stage for contemporary circus. In her 20 years of work for Chamäleon, she has made a decisive contribution to establishing contemporary circus in Germany as an independent art form within the performing arts and to sustainably strengthening its actors.

As a producer and network partner, she is committed to expanding and equalizing access

and to the artistic development of the scene. With projects such as the in-house residencies or the guest performance series Play, Anke Politz also provides further impetus to strengthen artistic creation in contemporary circus both locally and to contribute to greater thematic diversity in an international context.

She is on the board of the Federal Association of Contemporary Circus, co-director of the international MICC/TOHU producer initiative

“The Utopians”, part of the board of trustees of the Fonds Darstellende Künste and mentor in the mentoring program of the German Cultural Council for women in leadership positions in the cultural and media sector.

In 2020, she was awarded the Stage Hero Award by Aktionsbündnis Darstellende Künste.



Hendrik Frobel he/him

Managing Director of Chamäleon Berlin gGmbH

Hendrik Frobel has been Managing Director of Chamäleon Berlin gGmbH since 2011 and, as “dual leadership” alongside Artistic Director Anke Politz, has been instrumental in driving forward the restructuring of the cultural enterprise and its subsequent non-profit status.

Maintaining social justice within the company, considering equality as a matter of course and ensuring a family-friendly working environment are important concerns for him.

Hendrik Frobel also places a particular focus on the sustainable management of finances, promotional measures and controlling and is committed to long-term and strategic partnerships and collaborations as well as networking between creative artists and initiators.

The mission behind this is to increase the appeal of contemporary circus both nationally and internationally.

Hendrik Frobel is actively involved in INTOURA Berlin e.V., the industry association of tourism service providers in Berlin, of which he was the first chairman for several years.

He is also an active member of the “Creative Industries” committee at the Chamber of Industry and Commerce as well as DIE MITTE e.V., Wirtschaftskreis Mitte, DEHOGA and the German Stage Association.



The image shows the interior of a theater or event space. The stage is at the back, covered with a large red curtain. The ceiling is equipped with numerous stage lights and speakers. The audience seating area is filled with dark wooden tables and chairs, each with a small lit candle. The walls are decorated with classical architectural elements like columns and moldings. The overall lighting is warm and intimate, with a mix of purple and yellow tones.

NEW CIRCUS

Chamäleon Berlin gGmbH
Rosenthaler Strasse 40/41, 10178 Berlin
chamaeleonberlin.com